

HL-live.de - Sonntag, der 15. Mai 2016

CDU lehnt Pläne für Erstaufnahme ab

Die Planungen der Landesregierung, den zusätzlichen Flächenerwerb an der Kronsfordter Allee für den Bau einer Erstaufnahme für 2000 Flüchtlinge zu nutzen, lehnt die Lübecker CDU ab.

Dazu die Kreisvorsitzende Anette Röttger: "Das, was am Montag im Bauausschuss von zwei Vertretern aus der Kieler Stabsstelle zu den Planungen des Landes zu erfahren war, war nicht nur vage, sondern auch die bislang einzige und unmittelbare Information an die Vertreter aus Politik und Öffentlichkeit."

Lübeck soll neben Neumünster und Kiel eine von zukünftig drei landeseigenen Standorten für EAEs sein, so die Information aus Kiel. Dabei geht man an der Kronsfordter Allee von einer Größenordnung mit 2000 Flüchtlingen aus. Die Verdoppelung der Fläche durch den geplanten Flächenerwerb soll dies möglich machen. Von einer zwingend erforderlichen Uninähe wegen späterer potentieller Umnutzungsmöglichkeit für studentisches Wohnen ist nicht mehr die Rede, allerdings neuerdings von einem erforderlichen B-Plan.

"Die neue geplante Größe übertrifft jede aktuell betriebene EAE im Land und ist mit den Bürgern noch nicht kommuniziert", so Röttger. "Die Lübecker CDU bleibt dabei: eine gelingende Integration in einer weltoffenen und ausgesprochen hilfsbereiten Stadt setzt klare Zielsetzungen voraus und hat auch ihre Grenzen. Eine davon heißt: Für ein gelingendes Miteinander auf Dauer und aus Rücksicht auf alle Beteiligten in diesem Prozess sind Massenunterkünfte für ankommende Flüchtlinge nach wie vor zu vermeiden. Ein B-Plan für diese neuen Planungen an der Kronsfordter Allee, wird daher nicht mehrheitsfähig sein."

"Der Fraktionsvorsitzende der CDU Landtagsfraktion, Daniel Günther, und ich sind uns darin einig und so gibt es mit der Ablehnung zum weiteren Flächenerwerb des Landes am Donnerstag auch ein klares Signal aus der CDU Landtagsfraktion", so die Kreisvorsitzende abschließend.



Die CDU-Kreisvorsitzende Anette Röttger und die CDU-Landtagsfraktion lehnen die geplante Erstaufnahme Rothebek ab.

CDU 21.01.2016 12.11